

Der Gesellschafter

Amts- und Anzeigenblatt für den Oberamtsbezirk Nagold

Mit den illustrierten Unterhaltungsbeilagen
„Feiertunden“ u. „Unsere Heimat“



Mit der landwirtschaftlichen Wochenbeilage
„Haus, Garten u. Landwirtschaft“

Bezugspreise: Monatlich einschließlich Trägerlohn
M. 1.60; Einzelnummer 10 S. — Erscheint an
jedem Werttage. — Verbreitetste Zeitung im
O.-A.-Bezirk Nagold. — Schriftleitung, Druck und
Verlag von G. W. Zaiser (Karl Zaiser) Nagold

Anzeigenpreise: Die 1spaltige Borgzettel oder
deren Raum 15 S. Familien-Anzeigen 12 S.;
Reklamezeile 45 S. Sammelanzeigen 50% Aufschlag
für das Erscheinen von Anzeigen in bestimmten
Ausgaben und an besonderen Plätzen, wie für
telephonische Aufträge und Chiffre-Anzeigen wird
keine Gewähr übernommen

Telegr.-Adresse: Gesellschafter Nagold. — In Fällen höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückzahlung des Bezugspreises. — Postsch.-Kto. Stuttgart 5113

Nr. 238 Begründet 1827 Mittwoch, den 10. Oktober 1928 Fernsprecher Nr. 29 102. Jahrgang

Tagespiegel

Der König Jogu von Albanien soll vom Islam zur römisch-katholischen Kirche übergetreten und vom päpstlichen Nuntius in Tirana gekauft worden sein. — Jogu beabsichtigt bekanntlich, eine italienische Prinzessin zu heiraten.
Benito ist in Belgrad eingetroffen.
Tschiangkaifschek ist zum Präsidenten des chinesischen Staatsrats ernannt worden.

Englands Kampf um das Weltreich

Der tiefere Sinn der Zollkämpfe

In England werden seit einigen Wochen im Parlament, in Versammlungen, auf Parteitagen und in der Presse sehr stark, man kann fast sagen leidenschaftlich, die Zollfragen behandelt. Aber nicht so sehr um die Neugestaltung der Handelsbeziehungen zu diesem oder jenem Land, als es bei diesen Auseinandersetzungen, in England geht es um sehr viel mehr. Und dies wird verständlich, wenn man beachtet, daß hinter den nun schon seit Kriegsende andauernden und jetzt auf einem Höhepunkt angelangten wirtschaftspolitischen Kämpfen weltpolitische und weltwirtschaftliche Fragen von größter Tragweite aufstehen.

Beide Parteien in England, Zollfreunde und Zollgegner, haben die Erfahrung machen müssen, daß England aus dem Weltkrieg nicht die Früchte heimgebracht hat, um deren willen nicht zum wenigsten die Londoner Regierung den Krieg acht Jahre lang vorbereitet und 1914 erklärt hat. Die „Saturday Review“ meinte z. B. in einem 1917 erschienenen Artikel: „Wenn Deutschland zu Boden geschlagen und seiner Macht beraubt sein wird, wird es keinen Engländer geben, der nicht um so viel reicher sein wird.“ Aber anstatt der erhofften Belebung und Ausdehnung des Geschäfts, wie sie frühere Koalitionskriege England zu beschern pflegten, sind Stillstand oder auch Rückgang die Kennzeichen der jetzigen Nachkriegszeit, begleitet von einer stürmischen Aufwärtsbewegung des Wettbewerbs fremder Staaten, während der Weltkrieg doch gerade das wirtschaftliche Uebergewicht Großbritanniens neu befestigen sollte. In England verschließt heute kein Einsichtiger mehr vor diesen Tatsachen die Augen.

Dazu kommt die Beobachtung, daß mindestens auf wirtschaftlichem Gebiet sich der Zusammenhalt des britischen Weltreichs gelockert hat. Die Dominien und Kolonien wollen sich nicht mehr mit der Rolle des Rohstofflieferanten für England zufrieden geben, die beim heutigen Stand der Weltwirtschaft unter allen Umständen eine starke Abhängigkeit vom Vorkauf und Verkauf der Produktionsmittel bedingt. Und es ist unverkennbar, daß Kanada, Südafrika, Australien und Indien in ihrem Bestreben, sich von dieser Abhängigkeit loszumachen, seit dem Krieg bedeutende Fortschritte gemacht haben.

Unter den Mitteln, die die wirtschaftliche Selbstständigkeit den englischen Dominien auszubauen und zu sichern bestimmt sind, steht der Schutz Zoll mit in vorderster Reihe. Schutzzoll, wenn man so will, nicht nur für die heimische Produktion, sondern auch für die im Lande befindlichen Arbeitskräfte, die auf alle mögliche Weise gegen den Wettbewerb fremder Zuwanderer geschützt werden. In seinem Werk über die weltpolitische und weltwirtschaftliche Lage Englands zeigt der Professor an der Technischen Hochschule Hannover, Erich Obst, daß die Front der englischen Schutzzöllner vorwiegend dort zu Hause ist, wo man den gelockerten Zusammenhang des Mutterlands mit den Kronländern am schärfsten erkannt hat und in der Wiederbefestigung dieser Beziehungen die wichtigste Aufgabe britischer Politik erblickt. Das Wunschziel der britischen Imperialisten ist die Zusammenschließung des Weltreichs in ein einheitliches, von einer gemeinsamen Zollmauer umschlossenes Wirtschaftsgebiet, wozu es vor allem einmal einer grundsätzlichen Bekennung Englands zum Zollschutz bedarf. Die seit Jahren immer wiederkehrenden und jetzt zu einem Hauptangriff ausholenden Vorstöße der Zollanhänger dürfen daher nicht nur aus der Notlage dieses oder jenes englischen Industriezweigs erklärt werden. Es handelt sich vielmehr um Vorbereitungen zu einem englischen Generaltarif, der die erste Stufe zu einem britischen Reichstarif und zu einer Reichszollpolitik schaffen soll, auf deren Grundlage dann die Kronländer durch Vorzugsstöße und andere Sonderbegünstigungen enger an das Mutterland zu fetten wären.

Wenn ganz Europa im letzten Jahrzehnt, sagt Obst, sich an die Vorstellung hat gewöhnen müssen, daß seine einst unbefristete Vormachtstellung in der Welt dahin ist, so ist England, was seine weltwirtschaftliche Bedeutung angeht, einer der Hauptleidtragenden. Dies gilt namentlich für die englischen Industrien, die im Kampf um die Weltmärkte nicht nur dem überlegenen Wettbewerb der

Ein amerikanisch-französischer Zwischenfall

Paris, 9. Okt. Vor einer Woche wurde der Pariser Vertreter des amerikanischen Hearst-Pressekonzerns, Horan, vor die Pariser Polizei geladen und in mehrstündigem Verhör über die Veröffentlichung des Geheimvertrags zwischen dem englisch-französischen Abkommen vernommen. Sein Verleger Hearst-New York veranlaßte sofort ein Eingreifen der amerikanischen Regierung, und Hearst teilte der französischen Regierung mit, er (Hearst) habe das Rundschreiben an seinen Pariser Vertreter gefandt, nicht dieser in ihm, er (Hearst) trage also die Verantwortung. Der Ver-

treter würde nun am letzten Samstag erneut von der Polizei 7 Stunden lang verhört, und er wurde gezwungen, ein Schriftstück zu unterzeichnen, daß er spätestens bis Donnerstag Frankreich verlasse, widrigenfalls ihm eine Gefängnisstrafe von 6 Jahren drohe. Es wurde ihm nicht gestattet, einen Rechtsanwalt zu befragen, da er noch nicht verhaftet sei. Der amerikanische Botschafter hat darauf weitere Schritte im Pariser Auswärtigen Amt unternommen.
Die Polizei wollte von Horan das Geständnis erzwingen, daß er französische Beamte bestochen habe.

Vor der Amerikafahrt

Friedrichshafen, 9. Okt. „Graf Zeppelin“ ist bereit, das Traggas ist nachgefüllt, ebenso sind die erforderlichen Mengen von Brennstoff, Blaugas und Benzin für 120 Flugstunden an Bord verladen. Der Proviant ist aufgeföhrt. Für Post und Fracht wurde heute mittag 12 Uhr die Annahme geschlossen. Viele Reisefreudige haben sich gemeldet, sie konnten aber nicht angenommen werden. Alles in allem werden etwa 60 Personen an Bord sein, die Fahrgäste sollen höchstens 20 Kg. Gepäck mitnehmen, was zu allerhand Auseinandersetzungen führte, denn jeder möchte möglichst viel bei sich haben. Der Amerikaner Giffilan ist heute morgen aus Luzern eingetroffen. Der amerikanische Konsul hat in der auch bei Dampfern üblichen Weise die Rüsse erledigt.

Da die Wetternachrichten vom nördlichen Teil des Atlantischen Meers sich verschimmert haben, ist mit einer Verzögerung der Abfahrt zu rechnen, denn größere Umwege sollen vermieden werden. Die Fahrtrasse wird aber erst während des Flugs entschieden werden können.

Die amerikanische Marineverwaltung hat die Vorbereitung zur Landung des „Graf Zeppelin“ in Lakehurst beendet. Mehrere hundert Matrosen stehen für die Landung des Luftschiffs in Bereitschaft. Die Telegraphen- und Telefongesellschaften haben ebenfalls besondere Maßnahmen getroffen, da sie erwarten, daß der Dienst gewaltig in Anspruch genommen werden wird. Flugzeuge werden die Nachricht des Eintreffens des „Graf Zeppelin“ verbreiten und die Eisenbahnen werden Sonderzüge einlegen, um die Massen der Zuschauer nach Lakehurst zu befördern. Der Rotary-Klub und die Offiziere der Flottenstation beabsichtigen, Dr. Eckener, Kommandant Rosendahl und der Mannschaft des „Zeppelin“ in Lakehurst ein Bankett zu geben. Bei der Ankunft des Luftschiffs werden auch die deutschen Vereinigungen von New York, New-Jersey und Philadelphia vertreten sein.

Der spanische Oberstleutnant Herrera, Leiter des spanischen Luftwesens, ist nach Friedrichshafen abgereist, um an dem Amerikafahrt des Luftschiffs „Graf Zeppelin“ teilzunehmen.

Vereinigten Staaten und zum Teil auch des europäischen Festlands haben weichen müssen, sondern darüber hinaus den Rückhalt in eigenen englischen Kolonialbesitz einbüßen müßten. Es gilt aber auch für den wichtigsten Faktor der englischen Wirtschaft, für den Handel, indem nämlich verhältnismäßig der Anteil Englands am Weltverkehr ständig zurückgegangen ist.

Aus diesem Grund glaubt Obst auch nicht an die Möglichkeit, daß die wirtschaftlichen Unabhängigkeitsbestrebungen im britischen Weltreich sich durch irgendwelche Beeinflussung von England aus wieder abdrehen lassen könnten. Die Hoffnung der britischen Imperialisten auf eine straffere Zusammenfassung der Wirtschaftseinheiten, auf die Schaffung gar eines „geschlossenen Wirtschaftsgebiets“ erscheint ihm als Truggebilde, dem zu Liebe England andere wichtigere Orientierungen und Aufgaben aus dem Auge verliert.

Sicher ist, daß man auch in England doch schon nachdenklich geworden ist: Namhafte Wirtschaftler der liberalen Schule teilen durchaus die Zweifel hinsichtlich der Durchführbarkeit der wirtschafts-imperialistischen Ideen. Die nächsten englischen Wahlen dürften unter anderem auch gewisse Anhaltspunkte dafür geben, in welcher Stärke die beiden Fronten sich gegenüberstehen und welchen Kurs die britische Politik zu steuern gedenkt.

Neueste Nachrichten

Die Anleihe-Ablösungsschuld des Reichs

Berlin, 9. Oktober. Das Reichsfinanzministerium hat für den Reichstag eine Denkschrift über die Anleihe-Ablösungsschuld ausgearbeitet. Danach ist der Umtausch der alten Markanleihen des Reichs in die Anleihe-Ablösungsschuld noch nicht beendet. Es wird mit einer Höhe dieser Schuld von 1660 Millionen Reichsmark gerechnet. Davon sind bis Ende 1927 940 Millionen Mark Anleihe-Ablösungsschuld zugunsten von Anleihe-Altbesitzern zuerkannt worden, die das Recht zur Teilnahme an der Tilgung der Anleihe-Ablösungsschuld haben. Die Gesamtsumme der für Altbesitz-Anleihe zuuerkennenden Teilbeträge der Anleihe-Ablösungsschuld und Auslosungsrechte wird auf 960 Millionen Reichsmark veranschlagt. Diese Zahl entspricht einem Umtauschwert der Markanleihen von 38,4 Milliarden Mark. Der Einlösungsbetrag dieser Auslosungsrechte ergibt im Verlauf von 30 Jahren eine Ausgabe von 4,8 Milliarden Mark. Dazu kommt dann noch die seit dem 1. Januar 1926 begonnene Zinszahlung im Betrag von 3,3 Milliarden. Zur Deckung dieses Gesamtverdienstes im Betrag von 8,1 Milliarden Mark sind 30 Jahre lang 240 Millionen Mark in den Reichshaushaltsplan einzustellen.

Komitee für internationale Aussprache

Berlin, 9. Okt. In Berlin wurde ein Komitee für internationale Aussprache gebildet, das aus den Führern der

großen politischen Parteien im Reichstag und aus den Vertretern der maßgebenden Kreise in Deutschland besteht. Dieses Komitee hat die Absicht, die gegenseitige Orientierung und die Fühlungnahme zwischen den deutschen und ausländischen Staatsmännern, Wirtschaftsführern, Gelehrten und Schriftstellern zu pflegen durch Abhaltung von Vorträgen von führenden Persönlichkeiten des Inlands und Auslands. Den ersten Vortrag wird im großen Saal des Reichstags am 15. Oktober der englische Arbeiterführer Mac Donald halten.

Mißerfolg des Volksbegehrens in Berlin

Berlin, 9. Okt. Die Zahl der Eintragungen für das kommunistische Volksbegehren beträgt in Berlin bis zum Sonntag einschließlich 76 182, ein sehr mageres Ergebnis, wenn man diese Zahl mit dem Ergebnis des Volksbegehrens zur Kürtenabfindung in den ersten fünf Tagen vergleicht wo sich in Berlin 436 543 Wähler eingetragen hatten.

Beteiligung des Saargebiets an den Entschädigungsleistungen nach Frankreich

Berlin, 9. Okt. In der Frage der Beteiligung des Saargebiets an den deutschen Entschädigungsschließungen nach Frankreich ist in mehrseitigen Verhandlungen, die in Berlin zwischen dem Präsidenten des französischen Sachlieferungskomitees Terrays und den Vertretern der beteiligten Reichsministerien geführt wurden, schließlich eine Einigung dahin erzielt worden, daß 110 000 Tonnen Eisenbahnerbaumaterial, Betonsteine usw. von den Saarwerken mit einer 35prozentigen Unterbeteiligung des Saargebiets auf Rechnung der Entschädigung nach Frankreich geliefert werden sollen. Diese Mengen haben einen Gesamtwert von rund 15 Millionen Mark. Außerdem ist für das laufende Sachlieferungsjahr, d. h. für die Zeit vom 1. April 1928 bis zum 31. März 1929 allgemein eine Menge bis zur Höhe von 7 1/2 Millionen Mark für anderweitige Sachlieferungen aus dem Saargebiet festgesetzt worden. Damit sind für die Wirtschaft des Saargebiets im laufenden Jahr neue Aufträge in beträchtlichem Umfang sichergestellt, die ihr hoffentlich fühlbare Erleichterung bringen werden.

Chinesische Offiziere in Deutschland

London, 9. Okt. „Times“ melden aus Peking: 30 Offiziere Fengshuhjungs haben Kaifing verlassen, um sich zum Studium von Landwirtschaft und Industrie nach Deutschland zu begeben.

Eine Gesetzesvorlage über künstliche Anfruchtbarmachung in Dänemark

Kopenhagen, 9. Oktober. Der Justizminister brachte im Folketing eine Gesetzesvorlage ein betreffend die Frage der Sterilisation. Die Vorlage geht im wesentlichen auf folgendes hinaus: Personen, deren abnormer Geschlechtstrieb oder deren abnorme Geschlechtseinstellung sie der Gefahr des Begehrens von Verbrechen aussetzt, und die dadurch Gefahren für sich selbst oder der Volksgemeinschaft heraufbeschwören, können auf Ersuchen der Sterilisation oder einem anderen Einriß in die Geschlechtsorgane unterworfen werden, sofern

entwende im bair. Regierungs-
st-Befreiung von Beschränkungen
ern und Schweinen bei unmittel-
Schlachthaus oder einem Schlacht-
aufgehoben worden.
er umfaßt 6 Seiten
lage „Unsere Heimat“.
Gekorbene.
Bwe., 69 Jahre alt.
tinger, Farrenwärter, 64 J.
ahre alt.

Wetter
et beherrscht die Wetterlage. Für
vorwiegend heiteres und trockenes

Altensteig.
Von einem demnächst
eintreffenden 1159

Waggon
la Torfmull
kann noch beliebig
Mengen abgegeben werden.
Bestellungen hierauf
wollen umgehend gemacht
werden bei

G. Schneider
an Bahnhof. Tel. 85.

Widder Tinte.
Die Beliebteste
Überall zu verlangen
FA. Wider
Chemische Fabrik
Stuttgart.
1919

Zu haben bei
G. W. Zaiser.

Eine gute
**Milch-
ziege**
reihbarig, verkauft 1255
Friedrich Kühle
Nagold, Dürmstr. 36.

folge unserer operationslosen
**r u m =
eilung**

nd befähigt.
beglaubigten Referenzen Geheiter
zur Verfügung. (Doppeltes Rück-
wärts). 3 B.:
werden jede Hausarbeit verrichten
kann kein Bruchband mehr. Fr.
umheim, 31. 1. 28.
nismus, daß ich seit 1912 einen Lei-
überausreichende Arbeit hatte der
ausgehend herausgeschafft. Ich be-
stehunden und de Bruch zeigte sich
Kitus, Bfanzheim, 8. 2. 28.
durch Ihre Methode vollständig
jede Arbeit ohne Beschwerden ver-
eilt längerer Zeit ohne Band. Der
wert, dann wieder durchgebrochen,
g durch Ihre orthopädische Me-
thode ist. Jacob Hoffmann,
1231

pprobiierten Vertrauens-Arztles in
g, 12. Okt., nachm. 3-6 Uhr
13. Okt., vorm. 9-12 Uhr.
asa“, Bahnhofstr.

es Institut für orthopädische Bruch-
D., Hamburg, Esplanade 6.
r: Dr. J. E. Meyer.)
ärztliches Institut dieser Art.

Stadtabonnennten
in Bezugspreis für den
Oktober mit
M. 1.60
Montag, 15. Oktober
schaftsstelle zu bezahlen.
termin müssen Mk. 1.70
chnet werden.
wir darauf aufmerksam,
bezugsfelder für einige
oraus bezahlt werden
ar bei Vorauszahlung auf
anstatt 4,80 Mk. nur
Beginn des 14. Vier-
ten Mk. 4.80 berechnet.

Sie stehen daher in ständiger...

einer Sammlung kostbarer Gegenstände, die Heinrich d. Röhre...

glieder für Heimatsscholle und Vaterland kämpfen wollen.

Neun Jahre Italienisch-Südtirol Trauerkundgebung in Innsbruck

Innsbruck, 10. Oktober. Heute jährt sich zum neunten Male der Tag, an dem Südtirol offiziell von den Italienern annektiert worden ist.

Sport, also die Wettfahrten eingerichtet und der die Ballonverfolgungen durch Autos und Motorräder ins Leben gerufen hat.

Handel und Verkehr

Berliner Dollarkurs, 9. Okt. 4,201 G., 4,209 B. 6 v. H. D. Reichsanleihe 1927 87.

Abteilung des würt. In-Bandenarbeitenstätten des Landes 1927 eröffnet in Anspruch...

Dem deutschen Gesandten in Südlatwien wurde im Schnellzug nach Ugram ein Koffer im Wert von 1500 Mark gestohlen.

Der Ozeanflieger Hauptmann Köhl erlitt während einer Vortragsreise auf der Fahrt nach Bonn einen Autounfall.

Sendefolge der Südd. Rundfunk A.-G. Stuttgart

Mittwoch, 10. Oktober: 10,30-11,00: Schallplattenkonzert. 11,00: Nachrichten. 12,30: Wetterbericht.

aus aller Welt

„Salage“ von Professor Kempff... wurde in der Garnison...

Dienstag, 11. Oktober: 11,30-12,00: Schallplattenkonzert. 12,30: Nachrichten.

Schwere Sturmfahrt des „Albert Ballin“

New York, 10. Oktober. Infolge schwerer Stürme ist der Hapag-Dampfer „Albert Ballin“ mit 24 Stunden Verspätung in New York eingetroffen.

Letzte Nachrichten

Seldie über die Ziele des Stahlhelm.

Bfzrheim, 10. Okt. Am Dienstag abend sprach in Bfzrheim der erste Bundesführer des Stahlhelm Franz Seldie über die Ziele des Stahlhelms, wobei er u. a. ausführt, daß es in Deutschland allzugenah misverstanden werde, wenn deutsche Männer dem Jörn ihres Herzens Luft machen.

Sport

Pferde-Rennen in Weil. Die im Herbstlichen Schmutz brangende Weiler Rennbahn öffnet am Sonntag, den 14. dieses Monats, anläßlich der vom Schwäbischen Reitverein veranstalteten Halbkilometer-Rennen zum letztenmal in diesem Jahre ihre Pforten.

Die Verlagsdruckeri Weber in Heilbronn verfaßt.

Bei der gestrigen Versteigerung der fr. Weberischen Verlagsdruckeri wurde der Zuschlag der einzigen Bewerberin, der Continental Monotype-W.G. in Basel mit einem Gebot von 155000 Mark erteilt.

Bankrott. Bei der Gläubigerversammlung im Konkursverfahren R. a. M. p. u. C. in Pfaffenhausen (Schwabens) stellte der R. Verwalter eine Uebersichtung von 80000 M. fest.

Märkte

Table with market prices for Schlachttiere, Vullen, Jungrinder, and Schweine in Stuttgart. Columns include animal type, weight, and price.

Liebe. Das Hilfswerk der... für die Kinder“ für die durch Bulgarien geht seiner Voll-

Berlin-Köln. In der Nacht... fuhr der D-Zug bei Magdeburg und Peters-

Oesterreich. Die österreichische... Graz und Salzburg ge-

Gründung von Heimatwehren in Schleswig-Holstein

Itzehoe, 10. Okt. Auf einer in Freudental stattgefundenen Versammlung junger Landwirte aus dem Kreise Steinburg wurde eine Jungnordmarkwehr, Kreisgruppe Steinburg, gegründet.

Beim Radländertamp Schweiz—Frankreich—Deutschland am Samstag, den 13. Oktober in der Stuttgarter Stadthalle wird auch der bekannte französische Rennfahrer René Maronnier auftreten.

Auffstellung des Zeppelin-Intermares in Staaten. Mit der Auffstellung des Intermares für den „Graf Zeppelin“ auf dem Gelände des Luftschiffhafens Staaten bei Berlin ist begonnen worden.

Der 500. Freiballonflug Dr. von Abecrons. Oberst a. D. Dr. v. Abecron sandte bei seinem 500. Freiballonflug am Freitag um 3 Uhr bei Neubadensehen. Der Aufstieg war in Wüchrich bei Nies in Sachsen erfolgt.

Stuttgarter Kartoffelmarkt (Leonhardsplatz), 9. Oktober. Zufuhr 1000 Zentner; Preis 5—6 Mark für 1 Zentner.

Stuttgarter Mostobstmarkt (Wilhelmsplatz), 9. Oktober. Zufuhr: 500 Ztr.; Preis: 10—11 M für 1 Zentner.

Mostobst auf dem Nordbahnhof. Seit 5. Okt. sind 32 Wagen neu zugeführt, und zwar aus Württemberg 12, Frankreich 1, Italien 11, Schweiz 3, Desterreich 4, Tschechoslowakei 1.

zweite Vorsitzende des Vereins... a. D. von Tschudi, ist...

Der berühmte Welfenschütz... in Gmunden am Traun-

Eines Efringer Bürgers Urfehde (1520)

(Nachdruck verboten.) Wie war doch früher alles viel besser und schöner! Die Bilder von einst haben das Herbe und Verbe verloren; die Vergangenheit hat sie verklärt.

seiner Freunde wieder frei zu werden. Nicht durch Gewalt, durch gültige Verhandlungen suchten sie seine Freiheit zurückzugewinnen. Dieser Weg führte auch zum Ziel, mühte zum Ziel führen, da ja Milde und Güte in erster Linie bei Klosterleuten zu finden waren.

Unterföhring, 9. Oktober. In der Stadtkeller hier kommt am Donnerstag Weinmost aus den Herzoglichen Weinbergen zur Versteigerung.

Kirchheim a. N., 8. Okt. Heute verschiedene Bestellungen ohne festen Preis. Der Wein wird vorzüglich. Der Ortsvorsteher ist zu jeder Auskunft gerne bereit. Rufnummer 9.

Hinauschiebung der Weinlese. In einigen Gemeinden des Untertürkheim, des Zaubergaus und des Unteren Neckartals hat die Weinlese begonnen. Im Hinblick auf die außerordentlich günstigen Bitterungsverhältnisse ist dieser frühe Beginn sehr zu beacnieren und die Weinränter dürfen sich nicht wundern, wenn die Käufer noch ausbleiben.

Auswärts Bekordene.

Ahlborn: Rupert Galle, Bahnwärter a. D. Künzbrunn: Gg. Theurer, 19 Jahre alt. Calw: Jaf. Schühle, Schneidermeister, 69 Jahre alt.

Die heutige Nummer umfaßt 6 Seiten

Das Wetter

Das mitteleuropäische Hochdruckgebiet hat sich weiter nach Osten verlagert. Die vom Atlantischen Ozean vordringende Depression ist erst bis zum Kanal vorgebrungen.

Chlorodont beseitigt üblen Mundgeruch u. häufig gefärbten Zahnbelag

Schilling-Piano dunkelfeichen, wenig gebraucht, ohne Verschönungsmarke, sehr preiswert, gegen bar oder Raten, unter Garantie verkauft. St. Schilling, Pianoforte-Fabrik, Stuttgart, Zinnenhofstraße 17.

RADIO-Ausstellung

1282 im Saalbau z. „Löwen“ Nagold

Samstag von nm. 5—12 Uhr
Sonntag von vorm. 11 bis abends 12 Uhr

Veranstalter: Hugo Monauni-Nagold.

Vorführungen von Konzerten mit Großlautsprechern

Bildfunkapparate

Neueste Radio-Apparate, Lautsprecher, Einzelteile, Batterien usw.

Eintritt frei!

Sie schießen in die Luft

... und treffen nichts, wenn Sie große Einkäufe für den Herbstverkauf getätigt haben und ... nicht inserieren oder auch unnütze Reklame machen. Dies ist schlechtes Pulver, kostet unvergleichlich viel Geld und ist nutzlos. Die richtige Munition ist das Zeitungsinsert im Nagolder Tagblatt „Der Gesellschafter“, das, richtig eingestellt, stets Treffer bringt.

Preiswerte Hosen

Jeughosen	6.00, 6.50, 7.50, 9.40, 10.00 M
Lederhosen	6.50, 7.50, 8.80, 9.80, 13.00 M
Samthosen	10.00, 13.00, 14.00, 16.00 M
gestreifte Hosen	10.00, 12.50, 16.50, 18.00, 20.00 M
helle Sommerhosen	17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 22.00, 23.00 M
Sporthosen	8.00, 10.00, 12.00, 14.00, 15.00, 16.00, 18.00, 19.00, 21.00, 23.00, 25.00 M
Kniekerbockerhosen	10.00, 11.50, 12.00, 16.00, 16.50, 18.00, 18.50, 19.50 M

Die Preise verstehen sich für Mannsgrößen 44—54 und Bauchgrößen 51—53. Burschengrößen 38—43 sind 10% billiger.

Knabenhosen aus Zeug, Leder, Samtkord, Halbtuch in allen Größen und vielen Preislagen. 1214

Paul Räuohle, am Markt, Calw

Nagold.
Ein 14—15jähriges,
Kinderliebes 1294

Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt wird für sofort gesucht.

Frau Hermann Rapp
gegenüber d. Postamt.

Malaga

und
Vermouth-Wein
empfiehlt 1107

C. Schuon, Weinhdg.

Soeben erschienen!

Grünes Kursbuch

für
Südwestdeutschland und Schweiz

Winterausgabe 1928/29
Gültig vom 7. Oktober 1928 bis 14. Mai 1929.
Bearbeitet von den Reichsbahndirektionen
Karlsruhe und Stuttgart
Preis M 2.50

Vorrätig bei G. W. Zaiser, Nagold.

Notenpapier

bei G. W. Zaiser, Nagold

Bett-Vorlagen

in schönen Mustern

Eugen Schiler
Abt. Vorstadt.

Jüngerer 1293

Möbel-schreiner

kann sofort eintreten bei
Wilh. Brenner, Waldhof.

Wegen Entbehrlichkeit verk. wir einen

Schuppen

mit Zultzegebach 4,50 auf 10,50 Meter mit Fenster, Riegelschwerk, Schwartenvertäferung. Geeignet evtl. für Werkstatt, Kantine, Trockenschuppen etc.

Inter. wollen sich an
Fa. Maier & Co.
Holzhandlung
Altensteig wenden. (518)

Lastkraftwagen

Bergmann, 3 To., geb., neu überholt, fahrbereit, weg. Neuananschaffung eines leichteren Fahrzeuges billig zu verkaufen.
M. Robitschek,
Häute und Felle,
Badnang
Tel. 251. (519)

Liederkranz

Heute abend
keine
Singsstunde
8.30 Zusammenkunft
„Schwane“.

Altensteig.

Hochzeits-Einladung.

Wir erlauben uns hiemit, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am
Donnerstag, den 11. Oktober 1928
in unserem Gasthaus zum „Röfle“ in Altensteig stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen. 1276

Louis Lander + **Marie Schaible**

Sohn des Tochter des
+ Louis Lander Jakob Schaible
in Altensteig in Hochdorf

Kirchgang 1/21 Uhr

Wir bitten, dies statt jeder besonderen Einladung entgegennehmen zu wollen.

Nachhochzeit

findet am Sonntag statt.

Wollen Sie Ihr Haus rentabel gestalten und Ihren Laden

oder Ihre umbaufähige Wohnung gegen zeitgemäße Miete abtreten?

Gest. Angebote unt. Nr. 1254 an d. „Gesellsch.“.

1283

Prima neuen Jangelheimer

empfiehlt

Eugen Breuning, Weinhdg.

Unsere verehrl. Stadlabonnennten

bitten wir, den Bezugspreis für den Monat Oktober mit
Mk. 1.60
bis spätestens Montag, 15. Oktober in unserer Geschäftsstelle zu bezahlen. Nach diesem Termin müssen Mk. 1.70 berechnet werden.

Ebenso machen wir darauf aufmerksam, daß dort die Bezugsgelder für einige Monate im Voraus bezahlt werden können und zwar bei Vorauszahlung auf ein Vierteljahr anstatt 4,80 Mk. nur 4,50 Mk. Nach Beginn des lfd. Vierteljahrs werden Mk. 4.80 berechnet.

1278

Stragula

mit Linoleum-Druck, der billigste Bodenbelag für jedermann!

Stragula-Vorlagen 150/200, 200/250, 200/300 cm

Stragula-Läufer 67 und 90 cm breit in schönen Mustern vorrätig bei

Eugen Schiler, Abtlig. Vorstadt.

1215

Die neuen Kleiderstoffe für Herbst und Winter sind eingetroffen.

Ich bitte um Besichtigung meines Lagers ohne jeden Kaufzwang.

Ein kleiner Teil der großen Auswahl ist in meinem Ausstellungs-Raum Marktstraße 46 zur Schau gestellt.

PAUL RÄUCHLE, am Markt, Calw.

HAMBURG AMERIKA LINIE

HAMBURG 1.

Nach Nord-, Mittel- und Süd-AMERIKA, KANADA

und allen Häfen der Welt

Alljährliche Veranstaltung von Vergnügungs- u. Erholungsreisen zur See

Vertretungen an allen größeren Plätzen.



570 Vertretung in Nagold
Friedr. Schmid
Vorstadt 55.

Ab Mittwoch Abend und Donnerstag



1296

Schlachtpartie in der „Köhlerei“.

Paul Seeger.

1196

Städtigen, ehrlichen, aufgeweckten 1196

Jungen

nimmt sofort in die Lehre
Friedr. Krauß,
Meßgermeister
Nagold.

Zur Bügerei empfiehlt 1197

Bürsten

in guten Qualitäten
G. Kaß
Bürstenlager.

Hunderttausende lesen die WOCHEN

Deutschlands populärste Zeitschrift

Das Weltgeschehen im aktuellen Bildert. Eine Fülle guten Lesestoffes: 6 Gellen Roman Fortsetzung, dazu noch illustrierte Novellen. Abwechslungsvolle Berichterstattungen über Zeitungsprobleme auf Gebieten der Wissenschaft und Technik.

Vorbildlich in der Darstellung. Photographie ähnliche Bilder der Welt durch Lichtdruck, schön verfasst. Bilder u. Illustrationen. Es gibt keine zweite deutsche Zeitschrift, die für 50 Pf. Ähnliches an Reichhaltigkeit und Ausstattung bietet.

Sehen Sie: deshalb lesen so viele die „Woche“.

Tun Sie es auch!

Die neueste Ausgabe ist immer Donnerstag bei
G. W. Zaiser, Buchhandlung, Nagold
vorrätig. 1681

Ar

Mit

„Fei

Bezugs

M. 1.60;

jedem

D.-M.-B.

Verlag

Telegr.-N

Nr. 23

Wie ver

des Reichs

ferding vor

Die poln

rat in den

von Gründ

Zu der

in Harmon

des einget

die Bechlu

Partei sein

Neu

Breslau

Febr. o. Ab

Verammlung

Behauptung

gen des Ausn

über die legi

bestätigt hätt

Auch d

Frankfu

alliierte Rh

hymne im

dieser Tage

Tannus bei

er gelegentl

spielen Lieb

freiem Fuß

mit dem Bü

Militärgeric

tionalshymne

trug, zu ver

Um die itali

Rom,

jösische Brev

Plöttenstärke

kürt das h

Washingtoner

und Franke

ausgerüsteten

mutterstiffe

nicht erschick

Grundtat be

habe genügen

Kohle, Baum

Die Sicherun

Schm

Neder 100

Brag,

des Geschäft

6. Stockwerk

Der Verkehr

Breite der

Mehrzahl der

Der größ

werden und i

los von den

erschlagen w

Eine leg

men, daß die

Um 2 Uhr

Arbeit ange

Monteuren u

Das Einstu

Brag,

Mittwoch M

gehört wurde

eingestellt un

die man am

freigelegt hat

unten ganz d

und 12 Klop

weil viel Tri

Stimmen fan

Beschütteten

Motore wied

man sich dar

decke zu boh

Nahrung zuf

Eine Ge

ster Vorerbet

erlassen. Gr

verhändigen

den, wie der

material war